

Information zur
Fachhochschulreife
Ohne Gewähr!

In der J1



Erreichen der Fachhochschulreife

Fächer und Kursleistungen:

Fächer	Anrechenbare Kursleistungen einfache Wertung	
	Schulhalbjahr	Schulhalbjahr
	J1.1.	J1.2

I. 4 Kurse aus Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau:

(darunter das Profifach des Beruflichen Gymnasiums sowie eines der Fächer Deutsch oder Mathematik;
bei einfacher Wertung mindestens 20 Punkte)¹⁾

Pädagogik/Psychologie	8	8
Mathe eAN (5-Stünder)	4	9

- 2 aufeinanderfolgende Kurshalbjahre werden angerechnet → **Beispiel: J1.1 / J1.2.**

- Beide Kurse des Profifachs und beide Kurse des Kernfachs auf erhöhtem Anforderungsniveau (5-stündig) müssen eingebracht werden

- 2 der 4 Kurse müssen belegt werden

- bei einfacher Wertung müssen in den 4 Kursen mind. 20 Punkte erreicht werden (s. Erlass 07/23) -> **gesamt Beispiel oben: 29 Punkte**

Erreichen der Fachhochschulreife

I. 4 Kurse aus Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau:

(darunter das Profulfach des Beruflichen Gymnasiums sowie eines der Fächer Deutsch oder Mathematik; bei einfacher Wertung mindestens 20 Punkte)¹⁾

Pädagogik/Psychologie	8	8
Mathe gAN (5-Stünder)	4	9

II. 11 weitere Kurse¹⁾:

Deutsch gAN	5	8
Englisch	3	10
GGK	6	10
Chemie	14	7
Egal, was gut ist	10	13
Egal, was gut ist	12	

Punktsumme aus I. und II. ¹⁾ :	127:15 Mal 19= 161	Gesamtergebnis ²⁾ :	2,8
---	--------------------	--------------------------------	-----

Zusätzlich zu I. müssen folgende Kurse (II.) eingebracht werden:

- Deutsch (gAN)/Mathe (gAN)
 - Fremdsprache
 - GGK
 - Naturwissenschaft
 - 3 weitere Fächer nach Wahl
- der Seminarkurs darf nicht eingebracht werden!

Achtung! Dies ist ein Beispiel, es sind Varianten möglich.

Zur Unterbelegung bei der Fachhochschulreife

- ▶ Grundsätzlich dürfen **keine 0 Punkte** in den einbringungspflichtigen Kursen vorliegen
- ▶ 60% aller Kurse müssen belegt sein (60%= **9 Kurse von insg.15 Kursen**)
- ▶ Folglich dürfen **6 Kurse unterbelegt** sein, davon höchstens zwei Kurse im Schwerpunktfach oder dem Fach mit erhöhtem Anforderungsniveau (5-Stünder)

- ▶ Die Schule stellt den SCHULISCHEN Teil der FH-Reife aus. Es muss ein z.B.: Praktikum, ein FSJ- oder ein FÖJ-Jahr oder eine Ausbildung folgen.(S.45f. Leitfaden)
- ▶ In Bayern und Sachsen wird die Fachhochschulreife nicht anerkannt.

ABITUR: Unterbelegung von Kursen

Bei der Zulassung zum Abitur dürfen max. 20% der **einbringungspflichtigen** Kurse unterbelegt sein:

- ▶ unter 40 Kurse auf dem Wahlbogen → 7 Unterkurse
- ▶ 40 Kurse oder mehr auf dem Wahlbogen → 8 Unterkurse
- ▶ Man kann mind. 36 höchstens 40 Kurse einbringen

(S. 41 Leitfaden 2025)



Unterbelegung von Kursen J1 + J2

Einbringungspflichtig sind folgende Kurse

- ▶ Profulfach
 - ▶ Deutsch
 - ▶ Mathematik
 - ▶ Fremdsprache (davon mindestens 2 Kurse der N-Sprache Spanisch, wenn dies die 2. Fremdsprache ist)
 - ▶ GGK
 - ▶ EINE Naturwissenschaft (Biologie/Physik/Chemie) - Informatik gilt nicht als Naturwissenschaft
 - ▶ 2 Informatikkurse
 - ▶ Alle Kurse der Fächer, die als Prüfungsfächer im Abitur gewählt werden
- Alle anderen Kurse können geklammert werden und sind damit nicht einbringungspflichtig
- Abiturleitfaden S. 41 und 43



Wiederholung der Jahrgangsstufe 1

- ▶ Die Jahrgangsstufe 1 kann nur am Ende des Schuljahres wiederholt werden
- ▶ Die Kurse werden erneut gewählt bzw. können Kurse umgewählt werden (Bitte Mail an Benz/Wienand/Haag)
- ▶ Achtung: In den drei Jahren der Oberstufe darf nur **EINMAL wiederholt werden**
- ▶ **Für GFSen gilt:** Bis J2.1. (1. Halbjahr der J2) müssen alle drei GFSen gehalten worden sein

